

HPC berät über neues Kreuzfahrterminal auf Tobago

Hamburg, 15. November 2022 – HPC Hamburg Port Consulting (HPC) wird eine Marktanalyse durchführen, um ein Revitalisierungsprogramm für die Kreuzschifffahrt im Hafen von Scarborough auf der Karibikinsel Tobago zu unterstützen. HPC wird außerdem Maßnahmen vorschlagen, die von der Regierung initiiert werden sollten, um das Kreuzfahrtgeschäft in den nächsten zwanzig Jahren zu stimulieren.

Gelingt es, die Zahl der Kreuzfahrtpassagiere von bisher 70.000 pro Jahr zu erhöhen, wird dies für die wirtschaftliche Entwicklung der Hauptstadt Scarborough und der Insel insgesamt von grundlegender Bedeutung sein, da es ein wichtiger Motor für die Intensivierung des Tourismus darstellt. Die Aufgabe, die notwendige Infrastruktur des Hafens im Herzen der Stadt zu entwerfen, wurde an ein Konsortium unter der Leitung des in der Karibik beheimateten Architekturbüros [JMetrix Ltd.](#) vergeben. HPC wird die Komponente "Kreuzfahrtmarkt-Analyse" liefern. Darüber hinaus arbeitet HPC mit dem Hamburger [Architekten RHWZ](#) für die Gestaltung des Kreuzfahrterminals einschließlich der Landanbindung und mit [Inros Lackner](#) für die hafengebäulichen Aspekte zusammen.

HPC verfügt über weitreichende Erfahrung in der Beratung bei der Entwicklung von Kreuzfahrterminals und hat seit Anfang der 2000er Jahre an fast zwanzig Kreuzfahrtprojekten in Deutschland, Tunesien, Kroatien und den USA sowie an insgesamt über vierzig Hafenentwicklungsprojekten in der Karibik gearbeitet. Im Anschluss an die Erstellung der Kreuzfahrtmarktanalyse für Scarborough wird das Beratungsunternehmen auch Betriebsabläufe, Nachhaltigkeitsstrategien und Finanzanalysen für weitere Phasen der Entwicklung des Kreuzfahrterminals in Tobago beisteuern.

Hartmut Beyer ist Spezialist für den Kreuzfahrtmarkt und Projektleiter bei HPC. Er umreißt die Ziele seiner Analyse: "Das übergeordnete Ziel des Projekts ist es, Scarborough zu einem attraktiven Kreuzfahrtziel zu machen. Angesichts der Tatsache, dass benachbarte Karibikinseln deutlich höhere Passagierzahlen pro Jahr erreichen, glauben wir, dass es ein enormes Potenzial gibt. Unsere Aufgabe ist es, herauszufinden, welche Initiativen Tobago am besten ergreifen sollte, um dieses Potenzial auszuschöpfen."

Die Naturschätze Tobagos sind vielfältig. Die Insel gilt als "verstecktes Juwel" mit naturbelassenen Sandstränden, an denen Schildkröten zu Hause sind. Im Inselinneren gibt es einen urwüchsigen Regenwald und das kulturelle Erbe Tobagos reicht weit in die Vergangenheit zurück. Das Kreuzfahrterminal ist Teil eines Stadtentwicklungsplans, der von der Verwaltung Tobagos (THA Tobago House of Assembly) in Auftrag gegeben wurde. Der

Plan sieht ein nachhaltiges Wachstum der Tourismusindustrie auf der Insel als Schlüssel zur optimalen Nutzung dieser natürlichen Ressourcen vor.

Joshua Stewart, Lead Design Consultant bei Jmetrix, erklärt: "HPC ist ein wichtiger Partner unseres Konsortiums, da das Unternehmen einen exzellenten Ruf als Berater für die Hafententwicklung genießt und wir den Hafen von Scarborough als primäres Tor zum Rest der Insel sehen. Ein erfolgreiches Kreuzfahrterminal wird Touristen nicht nur mit der Stadt verbinden, sondern auch die Vorzüge Tobagos als Ganzes erschließen helfen. Unser Ziel ist die Schaffung einer attraktiven 'Naturstadt', bei der die Kraft der Meeres im Mittelpunkt steht."

Die Ergebnisse der ersten Phase der Machbarkeitsstudie sollen im März 2023 vorliegen.

Weitere Informationen über Kreuzfahrtberatungsdienste finden Sie auf der Website:

www.hamburgportconsulting.com

Kontakt

Steffi Karsten, HPC Marketing / PR, E-Mail: s.karsten@hpc-hamburg.de

Über HPC

HPC Hamburg Port Consulting ist ein Logistikberatungsunternehmen, das sich auf Strategie- und Transformationsdienstleistungen für die Sektoren Häfen, Terminals und Bahn spezialisiert hat. Seit seiner Gründung im Jahr 1976 hat das Hamburger Beratungsunternehmen mehr als 1.700 Projekte in 130 Ländern auf sechs Kontinenten durchgeführt, die den gesamten Entwicklungszyklus von Hafenprojekten abdecken. HPC beschäftigt rund 100 Fachexperten mit einem Hintergrund als Terminalbetreiber, Software-Ingenieure, Logistikmanager, Verkehrsökonom und Mathematiker. Als Tochterunternehmen der Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) hat HPC seine Wurzeln im Hafenumschlag von Containern, Stückgut und Mehrzweckfracht sowie im Hinterlandverkehr. www.hamburgportconsulting.com